Familiengottesdienst für Zuhause
Siebter Sonntag der Osterzeit
24.05.2020

Bereiten Sie den Ort wo der Gottesdienst gefeiert werden soll vor, in dem Sie zum Beispiel eine Kerze anzünden und ein Kreuz, eine Ikone oder ein Bild von Jesus dazu legen.
Sie können die Lieder auf Youtube schon mal aufrufen, dann geht es während des Gottesdienstes schneller.
Wer den Gebetswürfel basteln möchte sollte die Vorlage auf dickerem Papier ausdrucken. Auch für die Schmuckkarte ist festeres Papier besser geeignet als einfaches. Außerdem brauchen Sie einen Kugelschreiber, Buntstifte, Schere und Kleber.

Gemeinsam Gottesdienst feiern

Lied: Komm wir wollen Freunde sein
Das Lied finden Sie hier: https://www.youtube.com/watch?v=KFiOj8Ma2Sw
Und den Text zum mitsingen hier: https://danielkallauch.de/liederliste/komm-wir-wollen-freunde-sein

Kreuzzeichen
Gottesdienst feiern wir nie nur für uns. Gott ist bei uns, ihn wollen wir begrüßen im Namen des Vater und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet
Gott unser Vater,
es ist schön, dass wir heute hier zusammen sein dürfen.
Über jeden von uns freust du dich.
Jeder von uns darf auch heute wieder so zu dir kommen wie er ist.
Ob müde, freudig, aufgeregt oder traurig, jeder hat seinen Platz bei dir.
Danke, dass wir jetzt mit dir feiern dürfen.
Amen.

Einleitung zum Schrifttext
Vor ein paar Tagen, am Donnerstag haben wir Christ Himmelfahrt gefeiert. Jesus ist zu seinem Vater in den Himmel gegangen. Er traut seinen Jüngern zu, dass sie jetzt auch ohne ihn weiter die Frohe Botschaft verkünden.
Hören wir, wie die Freunde von Jesus darauf reagieren.

Schrifttext
Lesung aus der Apostelgeschichte.

Als Jesus in den Himmel aufgenommen worden war, kehrten die Apostel von dem Berg, der Ölberg genannt wird und nur einen Sabbatweg von Jerusalem entfernt ist,

nach Jerusalem zurück.
Als sie in die Stadt kamen, gingen sie in das Obergemach hinauf, wo sie nun ständig blieben:
Petrus und Johannes, Jakobus und Andreas, Philíppus und Thomas, Bartholomäus und Matthäus, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Simon, der Zelót, sowie Judas, der Sohn des Jakobus.
Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und Maria, der Mutter Jesu,
und seinen Brüdern.

Impuls
Die Freunde Jesu gehen nach seiner Himmelfahrt zurück nach Jerusalem, so wie Jesus es ihnen gesagt hat. Anders als direkt nach seiner Auferstehung, wo die Jünger wieder ihrer Arbeit nachgegangen waren, scheinen sie zu spüren, dass jetzt etwas anders ist. Sie bleiben alle zusammen, sie merken da wartet noch etwas auf sie. Und sie beten zusammen.
Die Aufgabe, die auf sie wartet ist keine einfache. Sie sollen den Menschen von Gott und von Jesus erzählen, überall wo sie hinkommen. Menschen die von Gott erzählen werden nicht immer freundlich empfangen. Oft werden sie ausgelacht, manchmal sogar beleidigt, geschlagen oder getötet.
Wie genau diese Aufgabe für sie aussehen wird, wissen die Jünger noch nicht. Aber sie spüren, dass sie sich im Gebet darauf vorbereiten können.
Bis heute spüren viele Menschen, dass sie von Gott eine Aufgabe bekommen haben. Sie suchen dann oft im Gebet nach Hilfe. Sie erfahren, dass Gott ihnen Kraft gibt und neue Ideen um seine Aufgabe zu erfüllen.
Vielleicht hat Gott auch so eine Aufgabe für dich. Hast du ihn mal gefragt?

Aktion
Die Jünger beten gemeinsam. Beten, dass heißt im Gespräch mit Gott sein wie mit einem Freund. Oft kann ich mit meinen eigenen Worten Gott erzählen was ich erlebt habe und was mich beschäftigt. Ich kann ihm für das Gute danke sagen und ihn für das Schwierige um Hilfe bitten.
Manchmal fällt mir aber auch nichts ein was ich beten kann. Dann hilft es mir ein Gebet, was jemand anderes geschrieben hat zu beten. Das kann zum Beispiel das Vaterunser sein.
Ihr seid heute eingeladen eine Schmuckkarte mit eurem Lieblingsgebet zu gestalten oder einen Gebetswürfel zu basteln.
Für die Karte überlege einfach, welches Gebet dir besonders wichtig ist. Schreibe es auf die Karte und gestalte den Rand mit bunten Bildern. Die fertige Karte kannst du zum Beispiel auf deinen Nachttisch legen.
Für den Gebetswürfel schau dir bitte die Anleitung unter folgendem Link an:
https://www.katholisch.seelsorgeeinheit-aeg.elk-wue.de/fileadmin/mediapool/gemeinden/NL_seelsorgeeinheit_aeg/AEG/Zentral/Erstkommunion/02_Familienblatt_Gebetswuerfel.pdf

Fürbitten
Das Gebet – so haben wir gerade gerade gehört – ist ein Gespräch mit Gott. In den Fürbitten sprechen wir auch mit Gott. Wir bitten Gott um seine Hilfe für andere Menschen.

1. Guter Gott, wir beten für alle Menschen, die eine Aufgabe von dir bekommen haben, gib ihnen deine Kraft.
2. Guter Gott, wir beten für alle Menschen, die so wie die Jünger anderen Menschen von dir erzählen wollen, gib ihnen immer neuen Mut.
3. Guter Gott, wir bitten für die Menschen, die wegen ihrem Glauben ausgelacht und verfolgt werden, gib ihnen einen festen Halt.
4. Guter Gott, wir beten für alle Menschen, die krank, einsam oder traurig sind, gib ihnen neuen Lebensmut.

Es können weitere persönliche Bitten vorgetragen werden.

Gut Gott, du hörst unser Gebet, du weißt was gut für uns ist und was wir zum Leben brauchen. Erhöre unsere Bitten, so wie du es willst. Amen.

Vaterunser
Jesus hat gewusst wie viel Kraft es gibt immer wieder mit Gott im Gespräch zu sein. Als seine Jünger ihn baten, lehre uns beten, da schenkte er ihnen das Vaterunser. Das wollen wir nun zusammen beten:

Zum Vaterunser kann sich die ganze Familie die Hände reichen.
Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Segen
Zum Segen können Sie ihrem Kind ein kleines Kreuzzeichen auf die Stirn machen.

Herr unser Gott,
wir haben heute viel vom Gebet gehört.
Wir bitten dich, lehre uns so zu beten,
wie du es den Jüngern beigebracht hast.
Gib uns den Mut und die Freude daran,
unser Leben immer wieder neu mit dir zu teilen.
Und schenke uns deine spürbare Nähe, wenn wir mit dir sprechen.
Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.
Amen.

Und so segne uns für diesen Tag und die kommende Woche der liebende Gott. Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

Lied: Gott dein guter Segen
Das Lied finden Sie hier: https://www.youtube.com/watch?v=KP3hu07J0Dc
Den Text zum mitsingen hier: https://www.taufe-texte.de/lieder-zur-taufe-segenslieder.htm#Text%20Gott%20dein